

zu TOP 3.2.3

BESUCHER	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Vorjahres- vergleich	Vergleich Ø alle Jahre
Buddenbrookhaus	42.008	48.980	47.340	47.806	46.118	43.102	40.876	42.437	+4%	-6%
Museum Holstentor	56.307	53.273	55.311	55.091	51.145	48.541	48.224	50.810	+5%	-3%
Behnhaus / Drägerhaus	17.442	15.184	21.977	23.445	61.743	19.583	31.037	21.937	-29%	-19%
Museumsquartier	18.312	35.847	47.503	32.096	22.796	42.140	28.212	26.266	-7%	-19%
davon Kunsthalle						17.490	9.875			
davon St. Annen						24.650	18.337			
Museum für Natur und Umwelt	17.643	20.109	19.631	19.782	20.973	23.514	29.544	24.970	-15%	+16%
Kulturforum Burgkloster	27.396	17.969	20.342	26.513	0	0	0	0		
Geschichtswerkstatt	3.138	3.801	3.527	3.304	3.524	3.883	3.285	3.366	+2%	-4%
Katharinenkirche	29.104	21.591	16.727	7.510	0	0	0	7.343		-31%
Günter Grass-Haus	16.680	17.329	20.170	19.244	18.056	22.981	25.653	25.540	-0%	+28%
Völkerkundesammlung	1.385	0	0	0	0	0	0	0		
Summen	229.415	234.083	252.528	234.791	224.355	203.744	206.831	202.669	-2%	-11%

EINTRITT	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Vorjahres- vergleich	Vergleich Ø alle Jahre
Buddenbrookhaus	202.852 €	218.856 €	192.931 €	226.364 €	210.426 €	180.395 €	183.439 €	184.151 €	+0%	-9%
Museum Holstentor	166.097 €	152.191 €	156.978 €	167.134 €	173.556 €	169.848 €	174.342 €	191.334 €	+10%	+15%
Behnhaus / Drägerhaus	48.836 €	31.672 €	73.799 €	75.898 €	368.240 €	57.097 €	102.577 €	59.602 €	-42%	-45%
Museumsquartier	54.258 €	92.901 €	133.453 €	76.814 €	65.866 €	142.388 €	98.438 €	106.636 €	+8%	+12%
davon Kunsthalle						55.392 €	21.518 €			
davon St. Annen						86.995 €	76.920 €			
Museum für Natur und Umwelt	33.605 €	37.826 €	38.761 €	41.259 €	46.631 €	46.868 €	47.882 €	55.215 €	+15%	+32%
Kulturforum Burgkloster	94.420 €	44.961 €	56.741 €	72.212 €	0 €	0 €	0 €	0 €		
Geschichtswerkstatt	724 €	755 €	715 €	895 €	900 €	1.094 €	915 €	1.090 €	+19%	+27%
Katharinenkirche	15.632 €	10.060 €	10.768 €	9.354 €	0 €	0 €	0 €	0 €		
Günter Grass-Haus	51.438 €	38.371 €	47.752 €	46.439 €	47.348 €	66.341 €	67.417 €	70.732 €	+5%	+36%
Völkerkundesammlung	2.002 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €		
Summen	669.863 €	627.593 €	711.899 €	716.368 €	912.966 €	664.030 €	675.008 €	668.759 €	-1%	-6%

VERKAUF	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	Vorjahres- vergleich	Vergleich Ø alle Jahre
Buddenbrookhaus	147.972 €	178.145 €	160.051 €	172.016 €	155.747 €	150.844 €	133.704 €	153.221 €	+15%	-2%
Museum Holstentor	40.897 €	39.663 €	37.493 €	38.235 €	32.404 €	31.272 €	35.703 €	45.993 €	+29%	+26%
Behnhaus / Drägerhaus	20.658 €	12.785 €	33.957 €	33.288 €	133.488 €	31.299 €	48.163 €	23.113 €	-52%	-48%
Kunsthalle / St. Annen	20.518 €	25.816 €	52.060 €	26.661 €	16.540 €	31.577 €	23.847 €	31.466 €	+32%	+12%
Museum für Natur und Umwelt	7.286 €	7.494 €	7.175 €	8.854 €	9.349 €	11.218 €	10.846 €	11.644 €	+7%	+31%
Kulturforum Burgkloster	14.326 €	8.045 €	22.095 €	10.796 €	0 €	0 €	0 €	0 €		
Geschichtswerkstatt	110 €	184 €	97 €	147 €	175 €	435 €	227 €	238 €	+5%	+21%
Katharinenkirche	1.596 €	1.383 €	1.960 €	1.422 €	0 €	0 €	0 €	0 €		
Günter Grass-Haus	68.054 €	56.113 €	63.903 €	54.493 €	43.102 €	61.943 €	60.070 €	97.783 €	+63%	+68%
Völkerkundesammlung	945 €	1.229 €	197 €	0 €	1.015 €	113 €	0 €	2.671 €		+434%
Summen	322.364 €	330.857 €	378.988 €	345.913 €	391.819 €	318.701 €	312.560 €	366.129 €	+17%	+7%

zu TOP 3.2.3

Das kennen Sie nicht

Frankreich hat Paris, Großbritannien
hat London - und wir haben die
Provinz! Im **Kunstparadies Deutschland** gibt es
abseits der Metropolen (und in den
Metropolen abseits) unendlich viel zu entdecken:
romanische Leuchter, Künstlergärten und Street-
Art-Ruinen. Hier von tausend Möglichkeiten
die 42 definitiven Lieblingsplätze
der ART-Redaktion

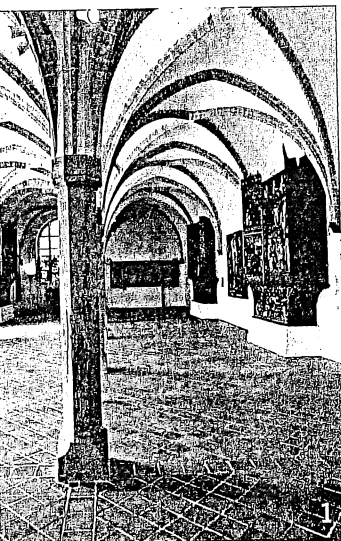


1 LÜBECK Pfeffersäcke mit Glanz

Die Hansestadt hinterm Holstentor war mal eine Weltmetropole. Dass das schon etwas her ist, spürt man in den krummen Gassen sofort. Aber jetzt, bis zum 10. Januar, setzt Lübeck zum großen Wurf an – und präsentiert in seinem wundervollen neuen **Museumsquartier St. Annen** »Lübeck 1500«, die Schau zur Glanzzeit der Hanse, als hier Künstler von Weltformat für die Pfeffersäcke arbeiteten. Im Mittelpunkt der Schau: der fünfteilige Passionsaltar von Hans Memling, der als Prunkstück der Lübecker Sammlungen bleiben wird, wenn die anderen Leihgaben abgezogen sind.

2 HAMBURG Das Schimmel-Haus

Wer wissen will, wie gut Schimmelbilder und Schokoladenbüsten in einen bürgerlichen Haushalt passen, muss die Villa des Hamburger Sammlers Philipp Buse besuchen. Der Jurist war ein enger Freund von Dieter Roth (1930 bis 1998) und bot ihm sein Haus in der Abteistraße als Wirkungsstätte an. Der Kunstprovokateur revanchierte sich mit eigenwilligen Werken, die er vor Ort installierte. Heute ist die vierstöckige Villa ein einzigartiges Privatmuseum, in dem Roths Geist noch lebendig ist. Besichtigungen nach Terminabsprache über die **Dieter Roth Foundation**.



3 HAMBURG Schwierig, aber cool

Harald Falckenberg ist nicht vom Typ der Koons-Hirst-Richter-Prunksammler. Stattdessen begeistert er sich für subversive, sperrige Werke von Jonathan Meese (Foto), Mike Kelley und Hanne Darboven, die als **Sammlung Falckenberg** in den alten Phönixwerken in Hamburg-Harburg perfekt präsentiert werden. Der Sprung von der City auf die andere Elbseite kostet ein bisschen Anlauf, kann aber zum Erweckungserlebnis für »schwierige Kunst« werden! Besuch nur Donnerstag bis Sonntag nach Anmeldung.



4 BREMEN Im Klangrausch

Großzügige Leere empfängt den Besucher im **Klanghaus** der Bremer **WESERBURG**. Doch

santem Rauschen: Acht interaktive Klangzonen wurden hier bei der Museumseröffnung 1991 vom Komponisten, Intermediakünstler und umtriebigen Radio-Bremen-Musikchef Hans Otte installiert. Die Zukunft der riesigen, teuer zu unterhaltenden **WESERBURG** ist derzeit ungewiss – doch Ottos Klanglabor unter dem Dach der ehemaligen Tabakfabrik und Kaffeerösterei hält vorerst die Stellung.

5 HILDESHEIM Jerusalem leuchtet

Als der Hildesheimer Bischof Hezilo vor gut 1000 Jahren den Sehnsuchtsort Jerusalem als gewaltigen, über sechs Meter breiten Ringleuchter aus Kupfer und Gold symbolisch nachbilden ließ, hatten Schiiten in der realen Stadt das Sagen und die Kirche über dem Grab zerstört – was die Erlösungsmagie des

7 BAD ROTHENFELDE Kino bei bester Luft

Kunstkino auf 1000 Meter langen Schwarzdornwänden – das allein ist schon ziemlich spektakulär. Doch die **Lichtsicht-Biennale** im niedersächsischen Kurort Bad Rothenfelde ist auch noch gut für die Bronchien: Einfach tief durchatmen, während man sich die Filme internationaler Kunststars wie William Kentridge oder Robert Wilson (Foto: »Video Portraits 2004–2015«) anschaut. Die werden nämlich auf die Gradierwände des stillgelegten Salzwerks projiziert, durch die immer noch solehaltiges Wasser rieselt. Kuratiert wird das alle zwei Jahre stattfindende Videokunst-Festival, das noch bis zum 7. Februar 2016 läuft, von ZKM-Chef Peter Weibel. Der Besuch ist kostenlos, Vorführungen beginnen nach Sonnenuntergang ab 17.30 Uhr.

